

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Begrüßung der Delegirten.

Schon lange vor 8 Uhr Abends hatte sich der Volksgartensalon mit den bis Pfingstsonntag Abends angekommenen Delegirten, mit Ehrengästen und Mitgliedern der Ortsgruppen Linz und Urfahr gefüllt. Nach 8 Uhr war kaum mehr ein Plätzchen zu finden, so daß die Kapelle, nachdem sie den Eröffnungsmarsch gespielt, das Orchester räumen und sich auf die mit schwarz-roth-goldenen Fahnen gezierte Galerie begeben mußte, damit Platz für die Nachkommenden geschaffen wurde. In 800 Personen füllten den geräumigen Saal bis in seine letzten Winkel. Dasselbst erschienen, sämmtlich stürmisch begrüßt durch Beifallklatschen und Hochrufe, die Reichsraths-Abgeordneten Weitlof, Obmann des deutschen Schulvereines, Herbst, Kraus, Obmann-Stellvertreter des deutschen Schulvereines, Schönerer, Varenther, Kopp, Löblich, Sturm, Menger, Wiesenburg, Klier, Beer, v. Stourzh.

Nach der ersten Musikpiece begrüßte der Obmann der hiesigen Ortsgruppe, Dr. Dürrnberger, die Anwesenden mit folgenden Worten:

Geehrte Frauen und Herren!

Fürchten Sie keine lange Rede! Einen Gruß will ich nur aussprechen, einen Willkommensgruß, der Ihnen Allen dankt dafür, daß Sie in unserer Stadt erschienen sind, um einem großen und edlen Zweck Ihre Huldigung zu bringen! (Bravo!) Sie sind in unser schönes Land gekommen, weil Sie voraussetzten, daß unsere ungemischt kerndeutsche Bevölkerung (Stürmischer Beifall) einen warmen Sinn für die herrlichen Aufgaben haben werde, die sich der deutsche Schulverein setzte; daß sie, wenn auch noch nicht unmittelbar in ihren nationalen Interessen bedroht, doch ein begeistertes Verständniß dafür hat, was es heißt, Sorge zu tragen für die Zukunft von Tausenden von Kindern, die an den Grenzen unseres Reiches in Gefahr stehen, ihr theuerstes Erbe zu verlieren, ihre Muttersprache! (Bravo!)

In Nord und Süd, wo sich die Sprachgrenzen vermischen, wacht der deutsche Schulverein, daß die Kinder deutscher Eltern ihre ersten